

Die Blütenpollen fliegen wieder...

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 23. April 2006 14:10

Bei der Eigenbluttherapie wurde erstmal sozusagen mein Körper "gereinigt", wofür ich drei Mal Infusionen bekam. Anschließend wurde mir dann ein Mal in der Woche Blut abgenommen, das wurde mit irgendwas vermischt und mir zurück in die Pobacke gespritzt. Das soll wohl so funktionieren, dass sich ja ein Bluterguss bildet, der Körper das "bekämpft", aber weil es ja eigenes Material ist, soll das gut sein.

Ich hatte jedenfalls dann lange Zeit Ruhe (ich war damals auch wegen einer Lebensmittelallergie hingegangen, durch die ich kaum noch was essen sollte)